



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Georg Steindorff an Adolf Erman

Steindorff, Georg

Leipzig-Gohlisch, 18.08.1918

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-106042](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-106042)

Kunfft habe ich gerne Bange; die
Kondensiergen aus Ungeseure, und
die Dampfens der Gas. S. W. ist nur ein
Tropfen auf S. heissen Stein. Vögelich
ist Hinrich mungen einem Kondensaufwand
von 1600 Th. für S. Band verpflüchtel, und
wie übersehen diese Betrag eines
Doppelt. Im Herbst müsst ich einmal
Rast pflegen - der junge Rost reißt mir
von Englanden als S. Vater zu sein.
Viele herzliche Grüsse Ihnen allen
von uns allen. Ihr G. Hoff

Postkarte



Herrn Geh. Regierungsrat
Prof. Dr. Erman
Berlin - Dahlem
Petersenstraße

Kunff habe in große Menge, die
Korken steigen in Menge, und
der Dampf der Gas. d. W. ist nur ein
Tropfen auf d. keinen Stein. Verruglich
ist Hinrip nun zu einem Korkenaufwand
von 1600 M. für d. Band verpflichtet, und
wir überschreiben diesen Betrag aus
Doppelte! Im Herbst muss ich einmal
Rat pflegen - der junge Rott spricht mir
noch ängstlicher als d. Vater zu sein.
Viele herzliche Grüsse Ihnen allen
von uns allen. Ihr G. Hoff

Postarte

Herrn Geh. Regierungsrat

Prof. Dr. Erman

Berlin - Dahlem

Peter Tenne'sti.



Leipzig - Gohert Triposseite. 10. $\frac{18}{8}$

Lieber Freund, Vilen Bruch für
Ihre Karten. Das Schriftstück in
Ihren Päckchen habe ich post-
wendend an Bismarck weiterge-
geben. Hoffentlich ist es auf dem
Wege zu Ihnen nicht verloren ge-
gangen. - Dass Wilhelm sich noch
einem fühlte, ist ich beglückt und es ist
wahrlich auch nicht leicht, ihn jetzt
wieder auf den Damm zu bringen.
Hoffentlich kommt die Erholung
in Dapfen! - Frau's Wunde heilt
schnell und aus dem 9^{ten}, das Sie
ich wünsche, wird keine Wunde.
Karl's Krankheit er aber noch bei dem
10. Sept. Ueber, dessen wir für
einige Zeit die Sorgen los sind. Für
wünsche, das auch Henri's Krankheit
auch lange bei den Wölfen in Polen
bleibe. - Gestern habe ich die A. 254
bekommen, Sie erpöden die Gewinn aus
bei d. Neippen Tagen. Aber wenn die da -

Leipzig - Johes Frickesstr. 10. $\frac{18}{8}$

Lieber Freund, Vielen Dank für
Ihre Karten. Das Schriftstück in
Saßen Pitschmann habe ich post-
wendend an Bisming weiterge-
geben. Hoffentlich ist es auf dem
Weg zu ihm nicht verloren ge-
gangen. - Dass Wilhelm sich noch
elend fühlt, ist klar und es ist
natürlich auch nicht leicht, ihn jetzt
wieder auf den Damm zu bringen.
Hoffentlich kommt die Erholung
in Dahlen! - Franz Wunde heilt
schnell und aus dem gv, das Sie
ihm wünschen, wird leider nichts.
Vorläufig hat er aber noch bis zum
10 Sept. Urlaub, sodass wir für
einezeit die Sorgen los sind. Für
wünsche, das auch Henri vorläufig
noch lange bei den Wölfen in Polen
bleibe. - Gestern habe ich die A^z 54
bekommen, Sie erfüllen sie gewiss auch
in v. hübschen Tagen. Aber wenn die Da-